



Pressemitteilung

HORST RAHE mit der 61. Brillat Savarin-Plakette geehrt

Der Geschäftsführende Gesellschafter der Deutschen Seereederei erhält eine der höchsten Auszeichnungen im Gastgewerbe / FBMA-Stiftungsratsvorsitzender Michael Bläser bezeichnete Senator E.h. Horst Rahe als Impulsgeber, der „Vordenken als Erfolgsformel ausgibt“ und sich konsequent am Markt orientiert

Hamburg, 18. April 2016. Senator E.h. Horst Rahe ist der Preisträger der 61. Brillat Savarin-Plakette. Der Geschäftsführende Gesellschafter der Deutschen Seereederei erhielt die traditionsreiche Plakette, die zu den höchsten Auszeichnungen im Gastgewerbe gehört, während einer Festveranstaltung am 17. April 2016 im Louis C. Jacob, einem ebenfalls zur Holding gehörenden Luxushotel in Hamburg. Mit dieser Ehrung zeichnete die gemeinnützige Stiftung der Food + Beverage Management Association (FBMA) eine „Ausnahmeerscheinung der Touristik und Hotelindustrie aus, die mit bahnbrechenden Konzepten für Kreuzfahrt, Flussschifffahrt und Hotellerie den Markt neu gestaltete. Horst Rahe gehört zu den Persönlichkeiten, die neue Märkte durch Regelbrüche entdecken und unserer Branche guttun. Er ist dort zu finden, wo gewohnte Denk- und Handelsmuster keine Anwendung finden. Er schafft nachhaltige Werte, ist interessiert an der Welt von morgen und stellt vor allem den Mensch in den Mittelpunkt seines Handelns. Bei all seinen Projekten legt Horst Rahe höchsten Wert auf gastronomische Kultur in zeitgemäßen Formaten“, wie Stiftungsratsvorsitzender Michael Bläser ausführte.

Seit 1975 ist Senator E.h. Horst Rahe als eigenständiger Unternehmer in den Bereichen Schifffahrt, Industrie, Touristik und Immobilien tätig. Er übernahm zunächst gemeinsam mit einem Partner im Jahr 1993 im Rahmen des Privatisierungsverfahrens die Staatsreederei der ehemaligen DDR, die Deutsche Seereederei, und entwickelte das erfolgreiche Tourismuskonzept AIDA für den Kreuzfahrtmarkt, später A-ROSA und neu A-Ja für den Bereich der Ferienhotellerie. Mit der Auszeichnung als 61. Träger der Brillat Savarin-Plakette reiht sich Horst Rahe in die eindrucksvolle Liste mit Branchenlegenden und Vordenkern ein, die das hohe Ansehen des Preises begründen. Wissenswertes zum Namensgeber, dem Schriftsteller und Feinschmecker Jean Anthèlme Brillat-Savarin, präsentierten unterhaltsam die aus dem Fernsehen bekannten Zwillinge Nina und Julia Meise. Sie übertrugen die von Brillat Savarin gepflegten Werte in die digitale Gegenwart durch Hashtags von Genuss bis Tafelkultur. Für die kurzfristig verhinderte Kultursenatorin Prof. Barbara Kisseler übernahm Dr. Carsten Brosda, Staatsrat der Kulturbehörde der Hansestadt für die Bereiche Medien und Digitalisierung, die Laudatio. Er schilderte den Preisträger als Kunstkennner und Kulturliebhaber, der Stiftungen wie die Horst Rahe-Stiftung für hochbegabte Musikstudenten ins Leben rief und zu den Mitbegründern der „Musikfestspiele



Mecklenburg-Vorpommern“ zählt. Einer Region, die dem hohen Engagement von Horst Rahe viele tausend Arbeitsplätze zu verdanken habe, wie der Staatsrat betonte. Horst Rahe verfüge über die kaufmännisch-unternehmerische DNA, er sei Impulsgeber und träge zur rechten Zeit pragmatische Entscheidungen. Er übertrage industrielle Methoden auf seine Konzepte und nutze den digitalen Wandel, alles ohne jemals die Gastlichkeit aus den Augen zu verlieren. „Horst Rahe ist ein wahrer Gentleman, mit Charme und Chuzpe“, führte Dr. Brosda stellvertretend für die Kultursenatorin aus. „Er hat Stil, ist zweifellos parkettsicher und weiß doch im rechten Moment mit Konventionen zu brechen!“ schloss der Laudator.

Unter großem Beifall der Festgäste nahm Horst Rahe die Auszeichnung entgegen. Stellvertretend für die Mitarbeiter aus dem Food & Beverage-Bereich bat Rahe den 2-Sternekoch von Jacobs Restaurant, Thomas Martin, auf die Bühne. Im anschließenden Talk mit dem Moderator Hinnerk Baumgarten unterstrich er seine konsequente Orientierung an den Anforderungen des Marktes und der Gäste, auch wenn dies bedeute, mit Traditionen zu brechen, neue Wege zu gehen und manchmal unbequem zu sein. In seinen Dankesworten betonte er den großen Anteil der Mitarbeiter am Erfolg, ganz besonders in der Gastronomie. „Ich freue mich sehr für mich und mein Team, denn es sind meine Mitarbeiter, die tagtäglich alles umsetzen. Insofern betrachte ich die Brillat Savarin-Plakette als Auszeichnung für das Unternehmen!“



Bildunterschrift: Die 61. Brillat Savarin-Plakette für den visionären Unternehmer Senator E.h. Horst Rahe (Mitte)
v. lks: Hans G. Platz (Sprecher Brillat Savarin Kuratorium), Laudator Staatsrat Dr. Carsten Brosda, Nina Meise, Senator E.h. Horst Rahe, Julia Meise, Michael Bläser (FBMA-Stiftungsratsvorsitzender), Klaus-Günther Wiesler (Geschäftsführer FBMA-Stiftung)
Foto: Bertold Fabricius



Bildunterschrift: Der 61. Plaketenträger Senator E.h. Horst Rahe im Kreise weiterer Plaketenträger. V.l.s: Ernst Fischer, Kai Hollmann, Fritz Keller, Horst Rahe, Heiner Finkbeiner, Albert Darboven, Dr. Claus Stauder.
Foto: Bertold Fabricius

Informationen zur Plakette: www.brillat-savarin-plakette.de

Pressekontakt FBMA-Stiftung

Lena Kraft
articolare public relations, Postfach 1136, 63689 Ranstadt,
Tel. 06035 - 917 469
Mobil: 0172 - 6604472
Email: fbma.kraft@lena-kraft.de

Pressekontakt Deutsche Seereederei

Rainer Ortlepp
Tel. 040-300322280
Email: r.ortlepp@deutsche-seereederei.de